

LESEPROBE

Julia Gastel

Feodoras Schatz

*Alle Rechte zur Vervielfältigung, anderweitige Nutzung und die Aufführungsrechte liegen bei der:
theaterbörse GmbH, Nussbergstraße 17a, D-38102 Braunschweig, www.theaterboerse.de*

Diese Leseprobe ist ohne explizite vorherige schriftliche Genehmigung seitens des Verlages urheberrechtlich geschützt und berechtigt zu keinerlei Nutzung jenseits der reinen Ansicht. Dazu gehören auch Umnutzung und Umformulierung. Der Besteller bzw. die bestellende Institution haftet persönlich für die Einhaltung der Urheberrechte bzw. Nutzungsrechte, die an die Bestellung dieser Leseprobe geknüpft sind. Die bindende Vereinbarung, die der Besteller bei der Bestellung dieser Leseprobe eingegangen ist, finden Sie in den AGB der theaterbörse GmbH auf der entsprechenden Internetseite.

Wir möchten Ihnen im Sinne unserer Autoren und unseres kleinen Verlages für Ihre Fairness danken und um Ihre Unterstützung bitten, damit wir auch in Zukunft Stücke für Sie zur Verfügung stellen können.

Personen

Flo	Teil der Detektivbande
Finni	Teil der Detektivbande
Franzi	Teil der Detektivbande
Susi	ein Köchin
Silly	eine Köchin
Sonja	eine Köchin
Odette	reiche Mutter
Antonia	reiche Tochter
Augustus	reicher Mann
Daniela	eine Krimiautorin
Klaus	der Gärtner
Lara	die Hotelchefin

Bühnenbild: Speisezimmer/ Hotelzimmer der Detektive/ Garten

Spiellänge: ca. 25 Minuten

Szene 1

Im Speisesaal des Hotels. Die Gäste sind gerade angekommen.

CHEFIN Liebe Gäste, ich freue mich, Sie hier im Hotel Feodora begrüßen zu dürfen. Schon seit über hundert Jahren wurde es von einer Generation an die Nächste weitergegeben...

ANTONIA *flüstert* So sieht es hier auch aus. Hier sollte dringend mal renoviert werden!

AUGUSTUS *streng* Benimm dich, junge Dame!

ANTONIA *meckert* Aber die Tapeten kommen einem ja fast entgegen. Ich mache nachts bestimmt kein Auge zu. Dabei brauche ich meinen Schönheitsschlaf!

DANIELA Psst...

CHEFIN Besonders stolz sind wir auf das Esszimmer, das noch originalgetreu eingerichtet ist. Sogar die Königin von England hat einmal hier gegessen!

ODETTE Was für die Königin von England gut genug ist, wird für dich ja wohl gerade noch reichen, oder?

CHEFIN Diese Vase zum Beispiel war ein Geschenk meines Ur-Urgroßvaters Clemens, Baron von Glücksstadt an seine Frau Feodora. Es heißt, sie habe Blumen über alles geliebt. Besonders Narzissen. Leider starb sie sehr früh!

ANTONIA Bei solchen Geschenken würde ich auch schnell die Biege machen. Schau dir mal das hässliche Muster an.

ODETTE Antonia! Ich bekomme schon Kopfschmerzen von deinem ständigen Gerede.

DANIELA Psst... Könnten Sie bitte etwas ruhiger sein? Ich finde das sehr spannend!

ANTONIA Was geht denn mit der ab? *schaut zu Daniela*

AUGUSTUS Psst...

CHEFIN Wenn dieses Haus sprechen könnte würde es bestimmt viele Geschichten erzählen...

Antonia gähnt sehr laut.

CHEFIN Oh tut mir leid. Sie sind bestimmt alle sehr müde von der langen Reise. Das Personal wird ihre Koffer nehmen und sie auf ihre Zimmer begleiten. Das Frühstück wird zwischen 7.30 und 9.00 Uhr serviert. Falls es irgendwelche Fragen gibt, helfen wir Ihnen gerne weiter!

Die drei Köchinnen und der Gärtner schnappen sich die Koffer und Taschen.

ODETTE Seien Sie bloß vorsichtig!

Gärtner will das Gepäck der Spionin nehmen.

DANIELA Oh nein. Ich trage mein Gepäck lieber selbst! Wirklich, machen Sie sich keine Umstände.

GÄRTNER *mürrisch* Wenn Sie meinen!

Alle gehen ab. Black. Man hört etwas zerbrechen.

Szene 2

Im Speisezimmer. Chefin steht zwischen den Trümmern der Vase.

CHEFIN *traurig* Wie konnte das nur passieren? Die schöne Vase!

GÄRTNER *genervt* Soll ich die Scherben jetzt wegfegen?

CHEFIN Ich bringe es einfach nicht übers Herz! Vielleicht kann man sie ja noch reparieren!

DANIELA Das tut mir sehr leid, meine Liebe. Es war wirklich eine ausgesprochen... ungewöhnliche Vase! Vielleicht kann ich sie ja in mein neues Buch einbauen!

CHEFIN Welches Buch?

DANIELA Entschuldigung! Ich habe mich noch gar nicht vorgestellt. Mein Name ist Daniela Danger und ich schreibe gerade an meinem dritten Kriminalroman. Ich weiß noch nicht, worum es gehen wird aber ich dachte, hier draußen in der Natur würde ich bestimmt Inspiration finden...

GÄRTNER *ungeduldig* Dann komme ich später wieder! *geht ab*

Die Köchinnen verhalten sich immer wie Drillinge. Ihre Gesten und Bewegungen sind nahezu synchron.

SUSI Sie ist bestimmt schnell geklebt.

SILLY Aber ich kenne keinen der sich auf so was versteht!

SINA Vielleicht gibt's im Baumarkt für so was ein Gerät?

CHEFIN Das ist hoffnungslos! Sie ist zerstört. Aber sie ist doch nicht einfach von alleine hinunter gefallen!

SUSI Vielleicht war's der Wind?

SILLY Vielleicht war's das zickige Kind?

SINA Kann's sein, dass das die Geister sind?

DANIELA Geister? Eine Gruselgeschichte! Keine schlechte Idee! Ich werde mir das sofort notieren!

CHEFIN Ach, hier gibt es doch keine Geister! Das sind nur alte Geschichten! *nimmt eine Scherbe hoch und erschrickt* Aber... was ist das denn? Oh mein Gott! *lacht* Das gibt es doch nicht! Das ist doch unmöglich!

SUSI Was hat dich so aus der Fassung gebracht?

SILLY Und warum hast du denn eben gelacht?

SINA Unter Schock kann es schon sein dass man dann komische Sachen macht!

CHEFIN *aufgeregt* Tut mir leid, aber ich habe dringend etwas zu erledigen. Passt auf, dass niemand die Scherben wegwirft. Packt sie am besten in eine Tüte. Ich muss mal ganz dringend telefonieren!

SUSI Was zum Teufel ist nur in sie gefahren?

SILLY Gab's etwas, was wir übersahen?

SINA Wir werden es wohl später noch erfahren!

DANIELA Sehr interessant!

Black.

Szene 3

Im Speisezimmer. Die Detektive treffen ein.

FLO Und denkt dran: Wir sollen uns möglichst unauffällig verhalten!

FRANZI Detektiv Unauffällig ist mein Name, was kann ich für Sie tun? *macht ein paar schnelle Kung-Fu Bewegungen*

FLO Hör auf damit! Du erschreckst ja noch alle!

FRANZI Aber die Kung-Fu-Krieger in den Filmen machen das auch immer so!

FLO Ich wusste, die Jackie Chan Sammlung zu Weihnachten war eine dumme Idee!

FRANZI Aber wieso? Ich werde denn Fall schneller lösen als du blinzeln kannst! *macht wieder ein paar Bewegungen*

FLO Vorsicht! Sonst sind wir den Fall gleich wieder los! *schaut hinter sich* Wo bleibt nur Finni? FINNI!

FINNI *stolpert auf die Bühne* Ihr hättet ruhig mal auf mich warten können!

FRANZI Bei deinem Tempo wären wir morgen noch nicht hier!

FINNI Sehr witzig! Das liegt doch nur daran, dass ich nichts sehe! Wie konnte ich nur meine Brille zuhause liegen lassen? Jemand von euch sollte mich auf jeden Fall jetzt immer an die Hand nehmen!

FLO *genervt* Ich kann so nicht arbeiten!

FRANZI Vielleicht gibt's dafür ja auch eine bessere Lösung! Schau mal hier, ich hab eine Lupe dabei!

FINNI Das könnte funktionieren!

CHEFIN Herzlich willkommen! Leider sind wir im Moment komplett ausgebucht!

FINNI Sind Sie die Besitzerin des Hotels?

CHEFIN Aber natürlich! *Finni geht ganz nah an sie ran und begutachtet sie mit der Lupe* Was genau tun Sie da? Ich möchte Sie jetzt höflich auffordern, das Hotel zu verlassen.

FLO Das ist ein Missverständnis! Wir haben telefoniert! *gibt ihr die Visitenkarte*

CHEFIN *flüstert* Dann seid ihr die Detektivbande?

FLO Detektivbüro Finder und Co.

FINNI Wir lösen jeden Fall...

FRANZI Und hauen die Gangster K.O.

CHEFIN Ich möchte nicht, dass jemand mitbekommt, dass ihr Detektive seid. Benehmt euch einfach wie ganz normale Gäste! Und seid vorsichtig, hier passieren gerade ein paar ungewöhnliche Dinge!

FLO Keine Sorge. Wollen Sie uns denn nun erzählen worum es geht?

CHEFIN Ich denke, die Geschichte um den Schatz ist wahr! *gibt ihnen die Scherbe*

FINNI Eine Scherbe? Was steht denn da?

Gäste kommen herein.

CHEFIN Die stammt von Feodoras Lieblingsvase. Der Baron hat sie ihr geschenkt!

FRANZI *verwirrt* Was denn für ein Baron?

Die Gäste schauen die Chefin erwartungsvoll an.

CHEFIN *gibt ihnen ein Buch* Hier könnt ihr alles nachlesen. Außerdem habe ich noch eine Gästeliste dazugelegt. Ich muss jetzt gehen und mich um die Gäste kümmern. Es ist schon sehr spät!

Black. Umbau. Musik für den Übergang.

Szene 4

Im Schlafzimmer der Detektive. Sie liegen schon im Bett.

FLO Scheinbar ist außer uns nur ein Kaufmann mit seiner Familie und eine alleinreisende Autorin im Hotel. Dann wären da noch drei Köchinnen und ein Gärtner.

FRANZI Nicht gerade viel los!

FINNI *schlägt das Buch zu* So, ich hab's endlich durch.

FLO Hat ja auch lange genug gedauert!

FINNI *euphorisch* Die Geschichte ist echt filmreif.

FRANZI Na komm, rück schon raus mit der Sprache!

FINNI Also... Vor hundert Jahren lebte hier der Baron von Glücksstadt mit seiner jungen Frau Feodora. Einer Legende zufolge hat er kurz bevor er in den Krieg zog einen Schatz versteckt. So wertvoll, dass es seiner Frau an nichts fehlen würde. Doch leider starb sie kurz darauf und auch er ist nie zurückgekehrt.

FRANZI Das heißt, der Schatz ist hier noch irgendwo?

FINNI So sagt es die Legende.

FLO Papperlapapp! Das ist doch nur ein Märchen!

FINNI Und wie erklärst du dir dann die Nachricht, die die Hotelchefin auf einer Scherbe gefunden hat?

FLO *abwehrend* Die könnte auch gefälscht sein!

FRANZI Kaum möglich. Schau sie dir doch mal an: *holt die Scherbe und liest langsam vor* „Meine geliebte Feodora. Lass deine große Liebe nie aus dem Blick und sie wird immer weiter wachsen. In Liebe, dein Baron von Glücksstadt“

FLO Ein wirklich guter Ort für eine geheime Botschaft.

FINNI *zappelig* Das ist ja so aufregend!

FLO *müde* Wir sollten jetzt schlafen gehen und morgen nach mehr Hinweisen suchen.

Euch hat das Stück gefallen oder Ihr habt selber Ideen für ein Stück? Dann bleibt in Kontakt unter:

www.theaterboerse.de

www.facebook.com/theaterboerse

Wir freuen uns auf Zusendungen und Anregungen.

theaterboerse.de / Magazin

/ Wir veröffentlichen ihre Aufführungstermine in unserem Kalender

/ Wir veröffentlichen die Aufführungsberichte ihrer Theatergruppe

/ Wir verlinken ihre Theatergruppen und erweitern ihr Netzwerk

/ Wir geben jungen Schultheaterfotografen eine Plattform

/ Informationen auf: **www.theaterboerse.de/magazin**

theaterboerse.de / Verzeichnis

/ Wir zeigen, was im Bereich Schultheater online passiert

/ Wir zeigen, was im Bereich Laientheater online passiert

/ Wir verlinken ihre Theatergruppen und erweitern ihr Netzwerk

/ Informationen auf: **www.theaterboerse.de/verzeichnis**

theaterbörse GmbH
Nussbergstraße 17a
D-38102 Braunschweig
Registergericht: Amtsgericht Braunschweig
HRB NZS NR.: 203657
Geschäftsführer: Nils Hendrik Müller